



III - Finanzservice

Verfassungsbeschwerden Gemeindefinanzierungsgesetz 2015

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	20.03.2018	Kenntnisnahme

Der Verfassungsgerichtshof für das Land Nordrhein-Westfalen hat mit Urteil vom 27. Februar 2018 Verfassungsbeschwerden von 3 Kommunen gegen das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2015 zurückgewiesen.

Im Kern ging es bei den Klagen um die Frage, ob Erstattungen des Landes aus den Abrechnungen der zusätzlichen kommunalen Gewerbesteuerumlagen zu den deutschen Einheitslasten auf die Steuerkraft für die jährlichen Schlüsselzuweisungen angerechnet werden dürfen. Dies hat das Gericht bejaht und die entsprechenden Regelungen im GFG für das Jahr 2015, und indirekt auch für alle Folgejahre, als verfassungsgemäß gewertet.

Die örtlichen Haushaltsplanungen berücksichtigen die Landeserstattungen aus den Abrechnungen der Einheitslasten mit rund 600.000 EUR p.a. Auswirkungen hat die aktuelle Gerichtsentscheidung daher nicht, sie wird aber zur Kenntnis gegeben, da der Verfassungsgerichtshof hier sehr umfangreich die komplexe Systematik des Gemeindefinanzausgleichs in NRW darstellt.

	2017	2018	2019	2020	2021
Berechnung der Ausgangsmesszahl:					
Hauptansatz (Einwohnerveredelung)	21.481	21.451	21.501	21.551	21.601
+ Schüleransatz	2.517	2.939	2.939	2.939	2.939
+ Soziallastenansatz	8.551	9.097	9.097	9.097	9.097
+ Zentralitätsansatz	3.901	3.913	3.913	3.913	3.913
+ Flächenansatz	481	477	477	477	477
= Gesamtansatz	36.930	37.878	37.928	37.978	38.028
x Grundbetrag (GFG-Festsetzung)	668 EUR	723 EUR	739 EUR	786 EUR	849 EUR
= Ausgangsmesszahl (fiktiver Finanzbedarf)	24.662.502 EUR	27.399.148 EUR	28.011.457 EUR	29.843.481 EUR	32.273.394 EUR
Berechnung der eigenen Steuerkraft:					
Steuerkraftzahl der Grundsteuern	3.085.759 EUR	3.127.873 EUR	3.158.003 EUR	3.186.849 EUR	3.346.129 EUR
+ Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer	15.196.998 EUR	17.699.267 EUR	13.835.804 EUR	14.364.319 EUR	14.825.681 EUR
./. Steuerkraftzahl der Gewerbesteuerumlage	-2.514.611 EUR	-2.915.511 EUR	-2.272.788 EUR	-2.350.893 EUR	-2.426.330 EUR
+ Einkommen- / Umsatzsteuer-Anteile, Kompensationsleistungen	12.215.745 EUR	12.968.235 EUR	13.466.950 EUR	14.474.000 EUR	15.155.500 EUR
+ Einheitslastenabrechnung	589.141 EUR	666.406 EUR	600.000 EUR	600.000 EUR	600.000 EUR
= Steuerkraftmesszahl	28.573.032 EUR	31.546.270 EUR	28.787.969 EUR	30.274.275 EUR	31.500.980 EUR
Differenz Ausgangsmesszahl ./. Steuerkraftmesszahl	-3.910.530 EUR	-4.147.122 EUR	-776.512 EUR	-430.794 EUR	772.414 EUR
davon 90 % als Schlüsselzuweisung	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	695.173 EUR

Anlage:
Entscheidung Verfassungsgerichtshof